

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2003

Ausgegeben am 18. Februar 2003

Teil II

145. Verordnung: Änderung der Studienstandortverordnung Universität Klagenfurt

145. Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über die Änderung der Studienstandortverordnung Universität Klagenfurt

Auf Grund der §§ 11 Abs. 5 und 11a Abs. 6 des Bundesgesetzes über die Studien an den Universitäten (Universitäts-Studiengesetz – UniStG), BGBl. I Nr. 48/1997, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 121/2002, wird verordnet:

Die Verordnung über die Einrichtung von Diplom- und Doktoratsstudien an der Universität Klagenfurt (Studienstandortverordnung Universität Klagenfurt), BGBl. II Nr. 425/1998, wird wie folgt geändert:

1. Die Überschrift lautet:

„Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über die Einrichtung von Bakkalaureats-, Magister-, Diplom- und Doktoratsstudien an der Universität Klagenfurt (Studienstandortverordnung Universität Klagenfurt)“

2. § 1 lautet:

„§ 1. An der Universität Klagenfurt werden eingerichtet:

(1) An der Kulturwissenschaftlichen Fakultät:

Die Diplomstudien Psychologie sowie Publizistik und Kommunikationswissenschaft.

(2) An der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik:

„Studienrichtung	Art des Studiums	Studiendauer in Semestern	akademischer Grad
Informatikmanagement	Bakkalaureatsstudium Informationsmanagement	6	„Bakkalaurea der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften“ bzw. „Bakkalaureus der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften“, abgekürzt jeweils „Bakk. rer. soc. oec.“
	Magisterstudium Informationsmanagement	2	„Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften“ bzw. „Magister der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften“, abgekürzt jeweils „Mag. rer. soc. oec.“

3. § 3 erhält die Absatzbezeichnung „(1)“ und folgender Abs. 2 wird angefügt:

„(2) § 1 in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 145/2003 tritt mit 1. März 2003 in Kraft.“

Gehrer